Bei der CDU Hohenfelde steht das Team im Vordergrund

Die CDU-Kandidaten (v.l.): Reimer Nöhrnberg, Mats Röpcke, Tore Klann, John Lüdemann, Thekla Gaden und Marion Gaudlitz sind die Direktkandidaten in Hohenfelde. Foto: Hermann Mohrdieck

HOHENFELDE Mit Mats Röpcke als Spitzenkandidaten geht die CDU Hohenfelde in die Kommunalwahl. Einen direkten Bürgermeisterkandiaten gibt es bei der CDU jedoch nicht. Das Team stehe im Vordergrund. „Wir werden sehen, was die Wahl bringt und dann entscheiden, wer welchen Posten übernimmt“, sagt Marion Gaudlitz, die auf Platz drei der Liste kandidiert.

„Nach der Fertigstellung des Gemeindesaales muss unser Miteinander, das durch die Pandemie wesentlich beeinträchtigt wurde, wieder mit Leben gefüllt werden. Wir werden uns für neue Angebote für Kinder, Jugendliche und Senioren einsetzen“, stellt Marion Gaudlitz fest.

Die Christdemokraten betonen, dass für sie der Neubau eines Kindergartens Priorität habe. Lange Zeit sei hier nichts geschehen, jetzt sollen detaillierte Konzepte zeitnah erstellt und erörtert werden. Ein im Ortsentwicklungskonzept ins Gespräch gebrachter Markttreff soll nur realisiert werden, wenn er auch rentabel betrieben werden kann. „Wir wollen die Gespräche zwischen Gemeinde und Bevölkerung intensivieren und kein vorgegebenes Entertainment-Programm bieten. Mit uns soll es Politik von unten nach oben geben“, betont Gaudlitz. *moh*

➡ Kandidaten: 1. Mats Röpcke, 2. Reimer Nöhrnberg, 3. Marion Gaudlitz, 4. Thekla Gaden, 5. Tore Klann, 6. John Lüdemann, 7. Karsten Zeiner, 8. Arne Köster, 9. Michael Gaudlitz, 10. Carsten Röpcke, 11. Malte Lüdemann.